

06.06.2016 by Daniel Kofler

Sicherheitsmitteilung & Quick Fix für Gurtzeuge mit Finsterwalder Schließen!



Betroffene Schließen von Finsterwalder

Cobra Schließen von AustriAlpin
(nicht betroffen)

Schließen von Woody Valley
(nicht betroffen)

SWING weist auf eine aktuelle Sicherheitsmitteilung von Finsterwalder hin:

<http://www.dhv.de/db1/source/technicdatareportnotes.php?lang=DE&item=245>

Betroffen sind ausschließlich Gurtzeuge mit Finsterwalder CLICKLOCK- und T-Lock-Schließen am Brustgurt. Dies betrifft einige der SWING Connect und Connect 2 Gurtzeuge (jeweil mit Schaum Protektor). Da wir verschiedene Schließen verbaut haben, bitten wir die betroffenen Piloten die Schließen an ihrem Gurtzeug zu prüfen.

Um jegliche Gefährdung von Piloten zu vermeiden, dürfen die oben genannten Gurtzeuge erst nach positiver Überprüfung der Schließen wieder benutzt werden.

Alle SWING Gurtzeuge mit den betroffenen Schließen dürfen bis auf weiteres nicht geflogen werden.

SWING steht im engen Kontakt zu dem Lieferanten, sobald wir näheres erfahren werden wir es umgehend bekannt geben.

Über den aktuellen Stand und mögliche Lösungswege für betroffene Kunden informieren wir auf unserer Homepage und über unseren SWING FB-Fansite. Wir bitten um Verständnis, dass wir zunächst die Faktenlage prüfen müssen, um über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden.

Wie viele andere Gleitschirmhersteller, können auch wir unseren betroffenen Kunden die Möglichkeit geben ihre Gurtzeuge mithilfe einer Bandschlinge wieder flugtauglich zu machen.

Die nachfolgende Anleitung zeigt, wie die Bandschlinge am Gurtzeug befestigt wird.

[Quickfix-web.pdf \(1.4 MB\)](#)

[Schliesse.jpg \(132.0 kB\)](#)